

Liebe Freunde und Mitstreiter,

der Termin der Demo rückt immer näher und die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren. Das führt natürlich dazu, daß ich die vielen eingehenden Emails gerade nicht alle persönlich beantworten kann und daher diese Zeilen an Euch alle richte.

Vielen Dank für die reichlichen Rückmeldungen und Teilnahmezusagen. Freue mich sehr Euch alle in Stuttgart zu treffen. Auch vom AB-Strahl Büro höre ich daß sehr viele Anrufe und Mitgliedsanträge eingehen. Auch dafür, vielen Dank, denn jeder Euro hilft uns weiter, unser Auftreten noch professioneller werden zu lassen.

Eine Sache freut mich besonders: Einige Elektrosensiblen unter uns, die eigentlich nicht kommen können und für einen Aufenthalt in Stuttgart einen hohen gesundheitlichen Preis bezahlen müssen, haben mir geschrieben, daß sie trotz aller Folgen kommen werden. Sie sehen es als eine wichtige und stete Chance gemeinsam auf unser Problem aufmerksam zu machen. Hut ab vor solchem Mut und Einsatz. Bitte kommt zu mir ganz nach vorne und laßt uns den Zug anführen. Auch Hilfe für den Notfall steht dort bereit.

Es freut mich echt zu sehen, was sich die letzten Wochen alles getan hat und wieviel Unterstützung von überall her für das Anliegen nach Strahlungsfreien Lebensräumen kommt. Macht weiter so und laßt nicht nach alle Eure Familienangehörigen, Freunde, Bekannte, Arbeitskollegen etc. nach Stuttgart einzuladen. Als Unterstützung gibt es jetzt auch einen Einladungsfilm für die Demo, dieser eignet sich besonders gut zum weiterleiten. Macht bitte reichlich davon gebrauch und gebt es an alle weiter, die Euch einfallen. Zu finden ist er unter <http://ab-strahlenfrei.de/demo-in-stuttgart-am-14-11-2009/>

Der Treffpunkt ist nach heutigem Stand die Lautenschlagerstraße gegenüber des Hauptbahnhofes, Zeit 12:30 Uhr. Änderungen kann es noch geben, daher bitte vorher nochmals auf der Internetseite unter www.abstrahl.de nachschauen. Ebenfalls findet Ihr dort Mitfahrgelegenheiten und die Verantwortlichen für die Busse. Es kommen ständig neue Verbindungen dazu, je nachdem wieviele Anmeldungen aus welcher Region kommen. Erste sind auch schon voll und nicht mehr im Internet. Arbeiten daran evtl. noch neue Anzufragen. Ansonsten eignet sich auch der Zug als gutes Anreise-Verkehrsmittel, da ja alles nicht weit vom HBF entfernt ist.

Ein Sparangebot der Bahn gibt es am 09.11. ab 18:57 Uhr unter www.bahn.de Der Titel der Aktion heißt "Mauerfallticket" und man kann damit innerhalb Deutschlands für 20 Euro fahren. Nutzt es reichlich, den so wird aus "Mauerfall" Mastenfall. :-)

Wer möchte kann sich noch Plakate, Banner, Spruchtafeln etc. basteln und diese mitbringen. Das Ziel der Demo ist die Forderung nach funkfreen Gebieten, also alles was in diese Richtung geht, ist willkommen. Auch wäre es gut, wenn soviele wie möglich Schutzanzüge tragen. Wer selber keinen echten hat, kann sich im Baumarkt für ein paar Euro einfach einen weißen Overall holen und diesen über die normale Kleidung ziehen. Das macht eine Menge Eindruck wenn möglichst viele einen solchen anhaben. Schüler aus Freiburg haben darüber einen Film gedreht, siehe <http://www.youtube.com/watch?v=87G5Qr1RUkQ>

Aktuell suchen wir noch praktische Helfer im Ordner- und Parkplatzteam. Deren Aufgabe wird sein, dafür zu sorgen, daß der Zug reibungslos und zügig die vorher abgeriegelten Straßen passiert bzw. bei den jeweiligen Parkplätzen niemand eingeparkt wird. Wer da mit anpacken kann, meldet sich bitte bald möglichst bei mir.

Medial geht es auch weiter, als Reaktion auf den BZ-Artikel gab es folgende, lesenswerte Leserbriefe:

<http://www.badische-zeitung.de/meinung/leserbriefe/in-schweden-ist-elektrohypersensibilitaet-erkannt--21606105.html>

<http://www.badische-zeitung.de/meinung/leserbriefe/ferien-vom-elektrosmog-waere-eine-marktluecke--21606118.html>

Auch Arte wird pünktlich nach der Demo über Elektrosensible Menschen berichten, siehe unten.

Eine gute Nachricht noch zum Schluß: Das Land Baden-Württemberg verschiebt den Start des TETRA-Netzes aufgrund des massiven Widerstandes aus der Bevölkerung um mindestens ein Jahr. Der ganze Artikel ist unter

<http://www.heise.de/mobil/meldung/Baden-Wuerttemberg-Verzoegerung-beim-Behoerden-Digitalfunk-829105.html>

zu finden.

In diesem Sinne, macht weiter so.

Bis bald in Stuttgart

Euer

Uli Weiner